

CME mit Kompass Dermatologie

Erweitern Sie Ihr Wissen zur Klassifikation systemischer allergischer Reaktionen und sichern Sie sich gratis CME-Punkte!

Klassifikationssystem für systemische allergische Reaktionen – Fokus Immuntherapie

Die Bewertung allergischer unerwünschter Ereignisse und die Einstufung des Schweregrads von Reaktionen sind in der klinischen Praxis wichtig. Bisher fehlt ein einheitliches Klassifikationssystem, das für Berichte über unerwünschte Reaktionen auf eine Allergen-Immuntherapie unabhängig vom Allergen und Verabreichungsweg sowohl in der klinischen Praxis als auch in der Forschung geeignet ist.

Das Komitee der World Allergy Organization (WAO) hat nun eine Modifikation des bestehenden WAO-Klassifikationssystems für systemische allergische Reaktionen (SAR) vorgestellt, um es an die neu vorgeschlagene Klassifikationskala des Consortium for Food Allergy Research (CoFAR) für SAR bei Nahrungsmittelallergien (Version 3.0) anzugleichen. In dieser Fortbildung erfahren Sie mehr, welche Anpassungen notwendig sind, um einheitliche Standards zu schaffen, damit Nebenwirkungen einer Allergen-Immuntherapie unabhängig vom Allergen und Verabreichungsweg präzise dokumentiert und klassifiziert werden können.

Kursleitung

Prof. Dr. med. Margitta Worm (Berlin)



QR-Code zum
CME-Wissenstest

In Kooperation mit cme.medlearning.de

Der CME-
Wissenstest ist
online verfügbar
bis November
2025

Der CME-
Wissenstest ist
online verfügbar
bis November
2025

Beantworten Sie online **10 Fragen** zum Klassifikationssystem für systemische allergische Reaktionen und sichern Sie sich **2 CME-Punkte**.

1. Viele Systeme zur Klassifizierung des Schweregrads allergischer Reaktionen wurden ursprünglich entwickelt, um vorrangig ...

- 1) ... allergische Reaktionen im Allgemeinen zu beschreiben.
- 2) ... allergische Reaktionen auf ein bestimmtes Allergen zu beschreiben.
- 3) ... allergische Reaktionen auf bestimmte Allergentypen zu beschreiben.
- 4) ... allergische Reaktionen auf bestimmte Allergentypen zu bewerten.
- 5) ... Behandlungsvorschläge gegen bestimmte Allergene zu unterbreiten.

2. Was zählt zu den Schwächen der bestehenden Klassifikationssysteme für die Klassifizierung des Schweregrads der allergischen Nebenwirkungen einer Allergen-Immuntherapie?

- A. mangelnde Granularität
 - B. zu große Abhängigkeit von der subjektiven Beurteilung durch die Forscher
 - C. Verwendung unterschiedlicher klinischer Kriterien zur Definition von Anaphylaxie in der Forschung
 - D. Verwendung unterschiedlicher klinischer Kriterien zur Definition von Anaphylaxie in der klinischen Praxis
 - E. zu detailliert
- 1) Antwort A ist korrekt.
 - 2) Antworten B und C sind korrekt.
 - 3) Antworten A, B und E sind korrekt.
 - 4) Antworten A, B, C und D sind korrekt.
 - 5) Alle genannten Antworten sind korrekt.

3. In welchem Jahr wurde das Klassifikationssystem in die WAO-Leitlinien für Anaphylaxie aufgenommen?

- 1) 2013
- 2) 2016
- 3) 2017
- 4) 2020
- 5) 2023

4. Reaktionen des Grades 2 sind im modifizierten Klassifikationssystem ...

- 1) ... leichte Symptome in einem Organsystem.
- 2) ... leichte Symptome in zwei oder mehr Organsystemen.
- 3) ... eine leichte Rhinitis.
- 4) ... mäßige Reaktionen.
- 5) ... schwere Reaktionen.

5. Folgende Änderungen wurden vorgenommen, um die beiden Systeme (WAO und CoFAR) in Einklang zu bringen:

- A. Reaktionen des Grades 5 umfassen die schwersten SAR (Herz-Kreislauf-, Atemstillstand, Tod).
 - B. leichte subjektive gastrointestinale Symptome entsprechen nun Grad 1.
 - C. gastrointestinale Symptome/Anzeichen werden dem Grad 2 zugeordnet.
 - D. schwere gastrointestinale Symptome entsprechen Grad 3
 - E. eine einzelne Episode von Erbrechen oder Durchfall ohne systemische Merkmale wird als lokale und nicht als systemische Reaktion betrachtet.
- 1) Punkt 1 ist richtig.
 - 2) Punkte 2 und 3 sind richtig.
 - 3) Nur Punkt 5 ist richtig.
 - 4) Punkte 1 und 5 sind richtig.
 - 5) Jeder der aufgezählten Punkte ist richtig.

6. Welche der folgenden Aussagen ist falsch? Beispiele für lokale Reaktionen sind ...

- 1) Rhinitis.
- 2) oraler Pruritus
- 3) gastrointestinale Symptome ohne systemische Manifestation.
- 4) Juckreiz an der Allergenapplikationsstelle
- 5) Schwellung an der Allergenapplikationsstelle

7. Die Notwendigkeit einer objektiven Bewertung zur Beurteilung des Schweregrades auch von Fachärzten, die keine Allergologen sind, ist für welche Interessenvertreter besonders relevant?

- 1) Patienten mit Allergien
- 2) Notfallpersonal
- 3) Allergiespezialisten
- 4) Aufsichtsbehörden
- 5) Alle zutreffend

8. Welche der folgenden Aussagen zum modifizierten Klassifikationssystem der World Allergy Organisation (WAO) ist falsch?

- 1) Das modifizierte WAO-System dient zur besseren Beschreibung lokaler unerwünschter Ereignisse bei sublingualer Immuntherapie (SLIT).
- 2) Das modifizierte WAO-System dient zur besseren Beschreibung systemischer allergischer Reaktionen (SAR) bei subkutaner Immuntherapie (SCIT).
- 3) Das modifizierte WAO-System dient als Anleitung für die Behandlung von Reaktionen.
- 4) Das modifizierte WAO-System ist zur Beschreibung von SAR durch Allergen-Immuntherapie unabhängig vom Verabreichungsweg gedacht.
- 5) Das modifizierte WAO-System kann auch auf Reaktionen durch unbeabsichtigte Exposition und in der klinischen Praxis angewendet werden.

9. Nach derzeitigem Konsens sind schwere lokale Reaktionen zu definieren als ...

- 1) ... Rötung/Schwellung < 4 cm.
- 2) ... Rötung/Schwellung < 10 cm.
- 3) ... Rötung/Schwellung > 10 cm.
- 4) ... Rötung/Schwellung < 20 cm.
- 5) ... Rötung/Schwellung > 20 cm.

10. Ab welchem Schweregrad nach WAO wird eine allergische Reaktion als Anaphylaxie bezeichnet?

- 1) Ab Schweregrad 1
- 2) Ab Schweregrad 2
- 3) Ab Schweregrad 3
- 4) Ab Schweregrad 4
- 5) Ab Schweregrad 5



QR-Code zum
CME-Wissenstest

In Kooperation mit cme.medlearning.de